



NEWS – MAZDA AUSTRIA

Meilenstein für Mazda: Über zwei Millionen Fahrzeuge mit Wankelmotor produziert.

- Erster Einsatz 1967 im Mazda Cosmo Sport 110 S
- Wankelmotor gilt seit vielen Jahren als Alleinstellungsmerkmal von Mazda
- Motorenkonzept feiert im Mazda MX-30 e-Skyactiv R-EV seine Wiedergeburt

Eine runde Sache: Die Mazda Motor Corporation hat über zwei Millionen Fahrzeuge mit einem Kreis-kolbenmotor produziert. Der Automobilhersteller aus Hiroshima ist der einzige weltweit, der das Mo-torenkonzept seit über 45 Jahren millionenfach erfolgreich produziert und verkauft hat.

In einem Wankelmotor ersetzen rotierende Kolben beziehungsweise Scheiben die Auf- und Abbewe-gung der Kolben eines Hubkolbenmotors. Dies ermöglicht eine außergewöhnliche Laufruhe, minimale Geräuschemissionen, eine platzsparende Bauweise und ein geringes Gewicht. Das erste Fahrzeug, bei dem Mazda auf diesen besonderen Antrieb setzte, war der Mazda Cosmo Sport 110 S, der 1967 vor-gestellt wurde. Seitdem optimierte Mazda die Technik und die Leistung seiner Kreiskolbenmotoren und nutzt sie bis heute als einziger Automobilhersteller im Serieneinsatz.

Nachdem die Produktion des bisher letzten Fahrzeuges mit Wankelmotor – der Mazda RX-8 – im Jahr 2012 eingestellt worden war, nimmt Mazda sie im Juni 2023 zum ersten Mal seit elf Jahren wieder auf. Mit dem Verkaufsstart des Mazda MX-30 e-Skyactiv R-EV im Herbst 2023 feiert der Wankelmotor nun seine Wiedergeburt.

„Der Wankelmotor ist ein besonderer Teil der Mazda Geschichte und gilt für uns als perfektes Symbol unseres ‚Never Stop Challenging‘-Spirits“, so Takeshi Mukai, Director und Senior Managing Executive Officer bei Mazda.

Die Entwicklung der Wankelmotoren bei Mazda

Die Geschichte des Mazda Wankelmotors begann im Jahr 1961. Tsuneji Matsuda, der damalige Präsi-dent von Toyo Kogyo (dem heutigen Mazda), reiste persönlich nach Westdeutschland, um die Zentrale der NSU Motorenwerke AG zu besuchen. Mit den Entwicklern des Wankelmotors, wie dieser Motor wegen seines Erfinders Felix Wankel bezeichnet wird, unterzeichnete er einen Vertrag über eine techni-sche Zusammenarbeit. Ziel war es, eine unbekannte neue Technologie zu vermarkten, sie einem brei-ten Publikum bekannt zu machen – und als Unternehmen mit hoher Technikkompetenz aufzutreten. Die Herausforderung war für Mazda eine Chance, sich als einzigartiger und unabhängiger Autoherstel-ler zu etablieren.



NEWS – MAZDA AUSTRIA

Am 30. Mai 1967 enthüllte Mazda den Cosmo Sport – das weltweit erste Serienfahrzeug mit einem Zweischeiben-Wankelmotor. Nach dem Start des Cosmo Sport führte Mazda weitere Fahrzeuge mit Kreiskolbenmotor ein: darunter den Familia Rotary, das Luce Rotary Coupe, den Capella Rotary (Mazda RX-2 außerhalb Japans) und den Savanna (Mazda RX-3). 1978 brachte Mazda mit dem Sportwagen RX-7 ein echtes Erfolgsmodell auf den Markt.

In der Folge trieb Mazda die Entwicklung der Motorentechnik weiter voran. Die Einführung der Turboaufladung und einer Version mit drei Scheiben sowie weitere Fortschritte basierten auch auf den Erkenntnissen, die Mazda durch das Engagement im Motorsport gewonnen hatte. Dieses wiederum erreichte 1991 einen absoluten Höhepunkt der Unternehmensgeschichte: Der 700 PS starke, von einem Vierscheiben-Wankelmotor angetriebene Mazda 787B gewann als erstes japanisches Auto die 24 Stunden von Le Mans.

2003 feierte der neue Renesis-Wankelmotor im viertürigen und viersitzigen Sportcoupé Mazda RX-8 sein Debüt. Als neue Triebwerksgeneration hob er die kreiskolbenmotortypische Kombination aus kompakter Größe, geringem Gewicht und hoher Leistung auf ein neues Niveau. Der leichte und kompakte Motor hatte entscheidenden Anteil an der ausgewogenen Gewichtsverteilung von 50:50 zwischen Vorder- und Hinterachse und dem besonders niedrigen Schwerpunkt.

Rund elf Jahre nach Produktionsende des Mazda RX-8 erhält der Wankelmotor im Mazda MX-30 e-Skyactiv R-EV nun eine neue Rolle. Bei diesem seriellen Plug-in-Hybridantrieb werden die Räder ausschließlich von einem 125 kW/170 PS starken Elektromotor angetrieben, während ein neu entwickelter Einscheiben-Wankelmotor mit einem Kammervolumen von 830 cm³ und einer Leistung von 55 kW/75 PS eine Gesamtreichweite von bis zu 680 Kilometern ohne Lade- oder Tankstopps ermöglicht.

Ihr Ansprechpartner

für Journalistenanfragen:
Martin Seger-Omann, PR Manager Mazda Austria
+43 (0)664 - 8109434
segeromann@mazda.at